Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift

gregory Wenn der gorn daz ge-
wut sleht und vber so betrubet
er den heilgen ir wonung Und
vertribt auch vnterweilen den vat
vnd den sun vnd den heiligen geist
mit einand aus seiner herburg
vnd fürt den tewffel an die stat
Es mus vert auch die sünd der gorns
vnsun hien Wann vnsr hie chun-
erteg sind alt vast vnmaht alt
gorn Wann er offenlichen auf
wid vnsn hien sterpt Und dar
vmb mag man von dem goringn
sprechen Alt geschriben stet Job
xcv Der hat wid got sein hand er-
hebt vnd auf gespannen vnd wid
den almechtigen got hat er sich
gestrecht Und mit dem halse hat
er wid in gelaufen Ist ein gor-
ingst mensch betrubt vnsn hien
mit wid driss Und wolt auch gern
am seinen anpliick spirgen ob
er mocht Alt geschriben stet Job
xxv An meinen anpliick pir-
chtent sie nicht zu spürgen Daz
driss dar vmb man dorn meiden
soll Wann mit gorn dem tewffel
gar wolf ist Zu dem ersten wan
der tewffel plendet den menschen
mit gorn Und alt dem himelischt
chunig ein vstandn diener lich
vnd genem ist Alt geschriben
ist Gudbiow xxv Also ist dem tew
ffel lieb vnd genam ein diener
der sein vstantnus mit gorn
vbertawsset der tewffel tut geleich
alt ein rab wen der zu einem
az kumpt so lewst er alt palt
zu den augen vnd chlicht die
anczten aus Also plendet
der tewffel zum alten ersten
mit der vstantnus Wan er
weis wolt daz er den menschen
dar nach welket in die gruben
dotlicher sünd vnd die helle ist
gorn gefelt auch dem tewffel
wolf Wan er ist dar mit der me-
nschen hir Und mus im der
mensch vntertan sein Wan
der goring mensch besorgt
noch fürcht nicht zu tun Wie
swer vnd gros daz sey was der
tewffel mit im schaft Der gor-
nig vber sicht nicht seinen
weib noch seinen kinden noch
vat noch mut Er vber sicht
auch nicht vnsn hien noch sein
mut vnsn frawen Er betrubt sie
mit wider driss Und dar vmb mag
man von den goringen menschen
sprechen Alt geschriben stet
gudbiow xxv Man mag sicher
lichen einer gepewerdin enge-
gen lauffen der man ir kind
beraubt hat denn einem men-
schen torsch ist vnd sich seiner
menschen vrechit tropet Auch
ist gorn dem tewffel gar lieb
Wan er gewinnet nicht einen
menschen dar mit allein er